

SO FINDEN SIE UNS:



Es gibt noch viele weitere interessante Strecken in der Region zu entdecken! In allen Betrieben liegt unser **Rad- und Wanderführer** mit Vorschlägen für Wanderungen und Radtouren bereit. Diese sind auch online über unser Tourenportal abrufbar:

www.marbach-bottwartal.de/wanderungen.html



15 Literaturtafeln inspirieren am Wegrand mit Zitaten, Briefauszügen und mancher Anekdote. (Länge: 35 km).
Faltplan, Broschüre + GPS-Daten:
www.marbach-bottwartal.de

Wir danken den Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins in der Region für die gute Zusammenarbeit.

Mit Bus & Bahn

S-Bahn Linie S4: halbstündlich ab Hauptbahnhof Stuttgart über Ludwigsburg nach Marbach und zurück.

Bus Linie 460: stündlich von Marbach über Steinheim, Kleinbottwar, Großbottwar und Oberstenfeld nach Beilstein und zurück.

Rad- und Wanderbus WeinKultourer Linie 464: von Marbach über Erdmannhausen, Steinheim, Großbottwar nach Besigheim und zurück.

Bus Linien 641 und 642: stündlich von Heilbronn über Untergruppenbach, Abstatt und Ilsfeld nach Beilstein und zurück.

Fahrpläne unter www.marbach-bottwartal.de

Mit dem Fahrrad

Von Stuttgart über Ludwigsburg bis Marbach auf dem Neckartal-Radweg, bei Marbach Wechsel auf den Alb-Neckar-Weg durch das Bottwartal. Ab Heilbronn auf dem Alb-Neckar-Weg in Richtung Bottwartal.

Erleben Sie „Wein, Wandern und Genuss“ ganz entspannt mit dem passenden **Übernachtungsarrangement** inkl. Frühstück, Begrüßungsgetränk und Verzehrgutscheinen. Oder verschenken Sie einen Tag voller Sinnesfreuden mit **Geschenkgutscheinen** zu „Wein, Wandern und Genuss.“

Buchen Sie als Gruppe „Wein, Wandern und Genuss“ ganzjährig individuell: Vereinbaren Sie Ihre Einkehr direkt mit den Betrieben oder mit der Tourismusgemeinschaft Marbach-Bottwartal!



Marktstraße 23, 71672 Marbach a. N.
Tel: 07144/ 102-250 o. -375, Fax -311
info@marbach-bottwartal.de
www.marbach-bottwartal.de
www.facebook.com/marbach.bottwartal

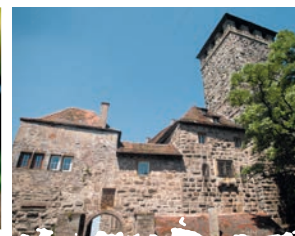
Stand: 03/2018 | www.wasenauners.de

WEIN, WANDERN UND GENUSS

IN DER WEIN-LESE-LANDSCHAFT MARBACH-BOTTWARTAL NÖRDLICH VON STUTTGART



So, 3. Juni 2018
11-18 Uhr



Wählen Sie aus zwischen zwei ausgesuchten schönen Rundwanderwegen und genießen Sie die von Burgen überragte, zuweilen paradiesisch anmutende Landschaft mit ihren Weinbergen, Obstbaumwiesen und Feldern.

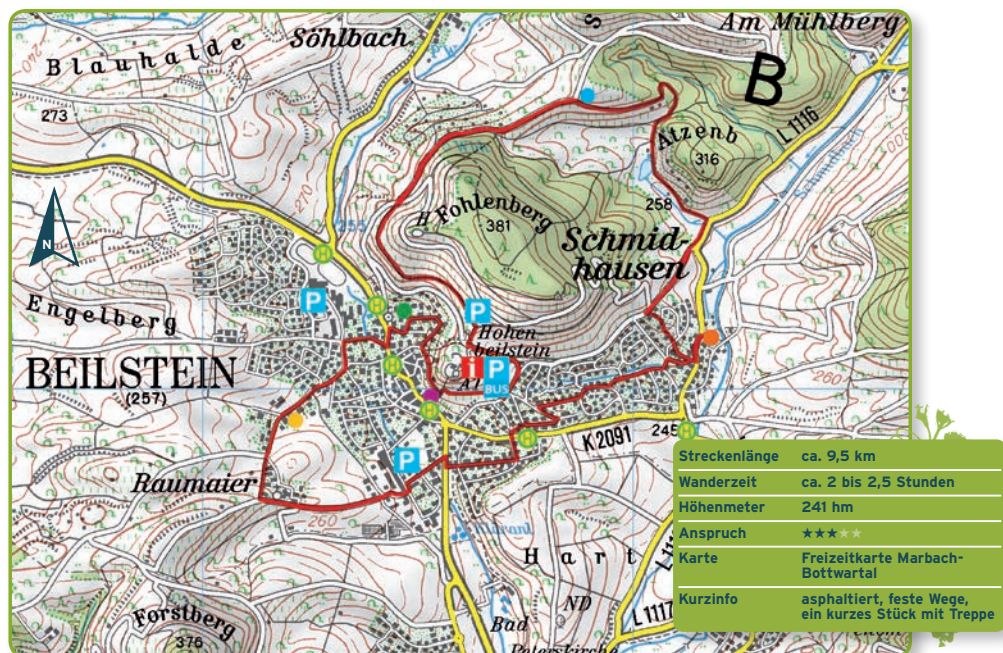
Lassen Sie sich von Wengertern und Gastronomen mit hervorragenden Weinen und regionalen kulinarischen Spezialitäten verwöhnen, und lauschen Sie unterhaltsamen Geschichten und Gedichten rund um den Wein und das Leben.



www.marbach-bottwartal.de



RUND UM DIE BURG Beilstein - Schmidhausen



Wegbeschreibung

Sie können jederzeit und an jedem Ort die Tour beginnen.

Die Wegbeschreibung beginnt am Parkplatz Burg Hohenbeilstein. Von dort aus geht es in die Weinberge den Höhbergweg hinauf, nach 100 m nach links in den Steingrubenweg und dann immer geradeaus. Der Weg verläuft auf halber Höhe durch die Weinberge mit Blick auf die Burgruine



Blick auf Burg Hohenbeilstein

Helfenberg. An den Weggabelungen den linken Weg geradeaus weitergehend, befindet man sich auf dem St.-Annaseeweg. Man kommt an Wochenendhäusern vorbei (Markierung „Blaues Kreuz“) und erreicht dem Schild „Zum Annasee“ folgend immer geradeaus weiter den Stand des **Weinguts Schütz**. Der Weg verläuft leicht rechts weiter, nach dem Waldeintritt abwärts und an einer Wegkreuzung halb links weiter abwärts. Man kommt an Wochenendhäusern und an einem kleinen See vorbei. Dem Weg weiter folgend, gelangt man zur Landesstraße 1116 und geht nach rechts, bis man nach 250 m nach rechts in eine schmale Straße (Weinsteige) einbiegen kann. Diese führt leicht ansteigend in ein Wohngebiet. Nach dem Schild Landgraben und der Tafel zum Altwürttemberger Landgraben biegt man links in den Fußweg ab, an der Wendeplatte rechts (Markierung rotes Kreuz), geht rechts am Friedhof vorbei und weiter den Friedhofweg entlang bis zur Löwensteiner Straße. Linker hand ist das



Lesezeit mit Frau Baltzer

Weingut Gemmrich. Auf der Löwensteiner Straße geht man zurück, nach rechts in die Höhbergstraße und bald nach links in die Burgunderstraße. Es geht durch das Wohngebiet am Spielplatz rechts in die Hebelstraße, rechts in die Hermann-Hesse-Str., rechts in die Justinus-Kerner-Straße, links in die Uhlandstraße und rechts in die Goethestraße. Dann folgt man beim Haus Goethestr. 12 der Treppe abwärts und überquert die Schmidhausener Straße, biegt ein in die Breslauer Straße und wandert dann die Berliner Straße leicht abwärts. Am Ende der Straße geht es kurz nach rechts, man überquert an der Fußgängerampel die Oberstenfelder Straße und weiter geht es im Forstbergweg. Er mündet in den Heerweg, dem man kurz nach links folgt. Danach wird gleich rechts nach „Im Köchersgrund“ eingebogen. Vorbei an Firmengebäuden und nach der Wegkreuzung geht es über freies Feld weiter. Man kommt zum Gelände der Spätergenmission, danach rechts abwärts wird der Winzerhausener Weg erreicht (Albvereinsmarkierung „Rotes Kreuz“ und „Rote Traube“). Gleich nach der Kreuzung Winzerhausener Weg – Burgacker Weg befindet sich rechts das **Weingut Kircher**.



Weintafel in Beilstein

Weiter geht es der Albvereinsmarkierung nach zu einer Straßenkreuzung, man biegt links in die Dammstraße, kurz danach in die Schulstraße und dann in die Auensteiner Straße ein. Rechts liegt die Bushaltestelle Langhans. Man überquert die Straße an der Fußgängerampel, geht auf dem Gehweg nach links und biegt vor der Kirche, bei der historischen Weinpresse und dem Hinweisschild **Weingut Sankt Annagarten** in die

Schillerstraße ein. Nach wenigen Gehminuten ist links das Weingut erreicht. Weiter die St. Annagärten hinauf, gelangt man zum Amselweg. Der Weg mündet in eine Straße, der man nach links Richtung Schlossgut Hohenbeilstein bergan folgt. Nach einer Rechtskurve und einer Spitzkehre nach links gelangt man fast bis zur Magdalenenkirche, bevor es scharf nach rechts auf das Privatgelände des **Schlossguts Hohenbeilstein** geht. Vorbei am historischen Gebäude verläuft der Weg erst durch ein Tor, anschließend durch die Weinberge des Weinguts. Man stößt auf zwei schmale Wege und nimmt den Weg rechts durch den Torbogen hindurch und geht nach links ein Stück die Straße hoch. Nach wenigen Metern kommt man an der Abzweigung Landgraben vorbei und ein kleines Stück weiter ist der Ausgangspunkt der Wanderung erreicht.

Die Tour wurde ausgearbeitet von Hans-Otto Helmboldt, und überarbeitet von Manfred Griebsch (Schwäbischer Albverein).

GPS-Daten: www.marbach-bottwartal.de

Die Strecke ist ausgeschildert.

PARKPLATZ Burg Hohenbeilstein

PARKPLÄTZE in Beilstein:
Stadthalle (Albert-Einstein-Straße)

Burg Hohenbeilstein

Aldi (Oberstenfelder Straße)

BUSHALTESTELLEN

Linie 460 Marbach-Beilstein und Linien 641 und 642 Heilbronn-Beilstein

In Beilstein: Breslauer Straße, Apotheke, Langhans, Schulzentrum

In Schmidhausen: Abzweigung Schmidhausen (300 m zum Weingut Gemmrich)

Genuss-Stationen und Lese-Zeiten

Gönnen Sie sich während Ihrer Rast Genuss für Geist und Gaumen! Lauschen Sie bei hervorragenden Weinen und kulinarischen Spezialitäten der Wengerter und Gastronomen unseren „Lese-rinnen“ und „Lesern“. Mit persönlich ausgesuchten Texten von bekannten wie unbekannten Autoren bringen sie Sie zum Schmunzeln und Nachdenken.

● Weingut Schütz

Stand an der Wegstrecke am St.-Annaseeweg in 71717 Beilstein, Tel. 0160/1493114, www.wein-gut-schuetz.de

Prämierte Spitzenweine, verschiedene Wein Gut Schütz Köstlichkeiten, Weinseminar am Weinstock und Weinquiz.

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr: „**Lieber Wein lesen als gar keine Lektüre!**“ Vor-Lesen beim Wein-Trinken mit Eckhard Fischer

● Weingut und Edelbrennerei Gemmrich

Löwensteiner Str. 34 in 71717 Beilstein-Schmidhausen, Tel. 07062/3514, www.gemmrich.de

Holundersecco, Wein, Sekt und Edelbrandproben, Tresterfleisch, versch. kleine Speisen, Kaffee und Kuchen in Weinstube und Hof.

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr : „**Sieh'sch! So schee isch onser Leba mittredn en ons're Reba. Reima lässt sich's allemal en Neckar-Murr- und Bottwartal**“ Eine Auswahl schwäbischer Gedichte rund um Wein, Weinberg und Wengertschütz von Marbach bis ins Bottwartal, präsentiert von Elke R. Evert.

● Weingut Kircher

Winzerhausener Weg 19 in 71717 Beilstein, Tel. 07062/23670, www.kircher-weingut.de

Weinprobe, Erdbeerbowle, Kaffee und Kuchen, schwäbische leckere kleine Köstlichkeiten, Winzersteak vom Grill.

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr: „**Oh, Herr – schmeiß' Hirn ra ...!**“

Anekdotchen & Gschichtla ziemlich FREI nach Manfred Rommel und den 7 Schwaben. Hans-Jürgen Stritter, Oberstenfeld.

● Weingut Sankt Annagarten

St. Annagärten 1 in 71717 Beilstein, Tel. 07062/3166, www.sankt-annagarten.de

Verkostung der Weinkollektion 2017, Kunst und Gestaltung in der Annagalerie von Frau Cornelia Blattert, Keller- und Betriebsführungen „Es gibt keine Geheimnisse, nur Details“, Kulinarisches im Hof oder Besenwirtschaftle mit gemütlicher Weinlounge zum Relaxen. Kultgetränk aus den 50ern „Kalte Ente“ mit Zitronen aus dem Annagarten..

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr: **Die Schauspielerin Dorothea Baltzer präsentiert: Vergnügliche Geschichten, Gedichte und Anekdoten rund um den Rebensaft.**

● Schlossgut Hohenbeilstein

Schlossstr. 40 in 71717 Beilstein, Tel. 07062/93711-0, www.schlossgut-hohenbeilstein.de

Weinprobe, Flammkuchen aus dem hofeigenen Backhaus, Kaffee und Kuchen.

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr: „**Mid schwäbischem Wei und schwäbischem Humor, kommd jedem s' Leba scheener vor!**“ Humorvolle Geschichten und Gedichte von Hanns-Otto Oechsle.

Die Lesungen dauern jeweils ca. 15 Minuten.



Streckenlänge	ca. 11 km
Wanderzeit	ca. 3 Stunden
Höhenmeter	232 hm
Anspruch	***
Karte	Freizeitkarte Marbach-Bottwartal
Kurzinfo	auch geeignet für sportlich ambitionierte Wanderer, mäßige Steigungen, kinderwagengeeignet

Wegbeschreibung

Sie können jederzeit und an jedem Ort die Tour beginnen.

Diese Wegbeschreibung beginnt in Großbottwar bei der Kellerei der **● Bottwartaler Winzer**. Am äußeren Rand des Parkplatzes bei der Bushaltestelle



Blick auf Burg Lichtenberg

stelle geht es den Fußweg leicht links abwärts zum Stand der **● Bottwartaler Winzer**. Weiter führt der Weg an Kleingärten vorbei, über die Holzbrücke und dann nach rechts auf den Alb-Neckar-Radweg. Diesem folgt man an der Labag vorbei, kurz die Bahnhofstraße entlang und nach rechts in die Kreuzstraße. Rechterhand befindet sich ein Lebensmittelladen. Dann überquert man die Kleinaspacher Straße und wandert den Fußweg entlang. Der Weg verläuft geradeaus weiter bis zur Unterführung, durch die Unterführung durch und danach nach links (hier verlässt man den Alb-Neckar-Radweg). Nach einer Rechtskurve geht es ein kurzes Stück parallel zur Straße weiter bis man nach rechts in den Weg Richtung Weinberge einbiegt. Nach einer leichten Linkskurve nimmt man bei einer Weggabelung den linken Weg aufwärts, an einem Weinberghäuschen vorbei, und biegt den nächsten Weg nach rechts ab. Nach ca. 50 m kommt man an einem auf der linken Seite stehenden Holzhäuschen vorbei.

Der Weg verläuft ansteigend zwischen Weinbergen hindurch. An der nächsten Weggabelung wählt man den linken Weg (rechts und links stehen Weinberghäuschen). Bei einer weiteren Weggabelung geht es den



Weinberghäusle

rechten Weg weiter (bei der Bank mit dem Schild Steinheimer Weg), immer geradeaus bis zum Wald. Man

biegt nach rechts ab und wandert erst abwärts, dann wieder aufwärts am Waldrand entlang bis zum Weingut Forsthof.

Zwischen **Weingut Forsthof** und Waldhotel Forsthof hindurch, an der Villa Forsthof vorbei, gelangt man auf einen Feldweg, der leicht abwärts Richtung Kleinbottwar führt. Nach einem Rechtsbogen sind links Weinberge und rechts Obstbäume entlang des Weges. Am Ende der Weinberge wandern wir nach rechts und gelangen abwärts wandernd zum Wehrbachstausee und zum Stand von **Weinfactum**. Von dort aus wird der Weg scharf links genommen, mit direktem Blick auf die Häuser von Kleinbottwar. Am Ende der Straße geht es nach rechts und dann links in den Ort (Friedhofstraße, Friedhof rechts). Es wird links auf die Kirche zu in die Kirchstraße eingebogen, vorbei an Pfarrhaus und Kirche nach rechts in die Steinheimer Straße. Bei der Ampel werden die Straße und dann die Bottwar überquert. Vorbei geht es am Parkplatz der Bottwartalhalle und der Bushaltestelle.

Wir gehen in gleicher Richtung weiter in die Lerchenhofstraße und nach den letzten Häusern über freies Feld zu den Aussiedlerhöfen. Nach dem **Weingut Waldbüsser** führt der Weg nach rechts leicht ansteigend auf der Höhe zu einer schönen Aussicht. Bei der Wegkreuzung (mit Bank) wandern wir links bis zur Landesstraße L1100 und vor der Straße rechts weiter. Leicht ansteigend führt der Weg über die L1100 und einige Meter nach dem Linksbogen wird nach rechts abwärts gewandert und wiederum rechts in die alte Höpfigheimer Straße eingebogen. Am Kreisverkehr wird die Straße (Richtung Groß-

bottwar) überquert und die L1115 unterquert. Die Tour führt am Biergarten nach rechts, dann über die Brücke und links parallel zur Bottwar über die Schleifwiesenstraße zur Bahnhofstraße.

Wir kommen nach links über die Bottwarbrücke zum Rosenplatz. Bei der Ampelanlage geht es über die Straße und geradeaus Richtung Altstadt. Man stößt auf die Hauptstraße und geht diese bis zum Marktplatz mit dem prächtigen Rathaus weiter. Von dort führt der Weg rechts über die Lange Gasse (an der Kreissparkasse vorbei), nach rechts in die Pfarrstraße und dann nach links zur Burgermühle (Stadtbücherei). Durch den Torbogen und auf dem Fußweg nach links weiter gelangt man parallel zur L1100 zum Ausgangspunkt Bottwartal-Kellerei zurück.



Genuss-Station

Die Tour wurde ausgearbeitet von Manfred Griebisch, Heinz Lämmle und Artur Scheffler, Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Großbottwar.

GPS-Daten: www.marbach-bottwartal.de

Die Strecke ist ausgeschildert.

Kellerei der Bottwartaler Winzer, Oberstenfelder Str. 80, Großbottwar

PARKPLÄTZE

in Großbottwar:

Kellerei der Bottwartaler Winzer (Oberstenfelder Str. 80), Weinverkauf geöffnet

An der Stadtmauer (Kleinbottwarer Straße, wenige Meter zum Marktplatz und ca. 400 m zur Kellerei)

Edeka (Kreuzstraße)

PARKPLÄTZE

in Kleinbottwar:

Sporthalle (Bottwarstraße)



BUSHALTESTELLEN

Linie 460 Marbach-Beilstein

Linie 464 (Rad- und Wanderbus WeinKulTourer) Marbach-Besigheim

In Großbottwar: Bachstraße, Rosenplatz (nur 460), Kelter (nur 460)

In Kleinbottwar: Steinheimer Straße

Genuss-Stationen und Lese-Zeiten

Gönnen Sie sich während Ihrer Rast Genuss für Geist und Gaumen! Lauschen Sie bei hervorragenden Weinen und kulinarischen Spezialitäten der Wengter und Gastronomen unseren „Leserinnen“ und „Lesern“. Mit persönlich ausgesuchten Texten von bekannten wie unbekannten Autoren bringen sie Sie zum Schmunzeln und Nachdenken.

Bottwartaler Winzer

Im Außenbereich des Kellereigeländes, Oberstenfelder Str. 80 in 71723 Großbottwar, Tel. 07148/96000, www.bottwartalerwinzer.de

Bottwartaler Weingenüsse, leckere Bottwartaler Winzerwurst vom Grill.

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr: **Die Erzählerin Stefanie Keller erzählt sinnliche und erheiternde Märchen zu Wein, Weib und Mann.**

Bei den Bottwartaler Winzern in der Oberstenfelder Str. 80 ist der Weinverkauf geöffnet und es werden saisonale Spargelgerichte mit ausgewählten Weinen angeboten.

Weingut Forsthof

Forsthof 4 in 71711 Steinheim-Forsthof, Tel. 07148/6134, www.weingut-forsthof.com

Weinverkostung, große Weinauswahl, Leckeres aus der Gutsschänke mit Außenbewirtung, Kaffee und Kuchen.

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr: **Götz Schneyder von „LitSpaz Hahn, Kusiek & Laing“ liest und erzählt von Dichtern, die mit dem Bottwartal oder dessen Wein in gewisser Weise verbunden waren, darunter Thaddäus Troll und Ludwig Uhlend.**

Weinfactum am Wehrbachsee

Stand am Wehrbachsee in 71711 Steinheim-Kleinbottwar, Tel. 0711/542266, www.weinfactum.de

Weine aus Steinheim und Rielingshausen, Salamisticks mit Brötchen.

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr: **Die Kräuterpädagogin Claudia Nafzger zeigt und erklärt: Wilde Wegbegleiter- gesunde Wildkräutergrüße vom Wegesrand.**

Weingut Waldbüsser

Lerchenhof 1 in 71711 Steinheim-Kleinbottwar, Tel. 07148/8353, www.weingut-waldbuesser.de

Weinverkostung, Bewirtung im mediterranen Ambiente, reichhaltiges Angebot an feinen Weinen und leckeren Speisen, Kaffee und Kuchen.

13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr: **„Wirf die Flasche weg, Mensch, stich eine neue an zu neuer Freude.“ Der Stuttgarter Schauspieler und Sprecher Uwe-Peter Spinner liest aus Wilhelm Hauffs „Phantasien im Bremer Ratskeller.“**

Die Lesungen dauern jeweils ca. 15 Minuten.